



MOLLIS GL Skitour auf den Schilt

Auf den Spuren des «Fünfliber-Parsenn»



BILDER: TONI KAISER

Unkomplizierter Skiberg. Die mittelsteilen Hänge des Schilt erlauben Skitouren bei allen Bedingungen.

→ Der Schilt ist seiner reizenden Landschaft und der fantastischen Aussicht wegen das ganze Jahr hindurch eines der Top-Ausflugziele des Glarnerlandes. Sodass man sich nicht verwundern muss, wenn es an schönen Sonnentagen auf seinen Hängen von Gipfelstürmern nur so wimmelt.



← **Zwei Jahreszeiten.** Während oben noch der Winter regiert, ist in der Linth-Ebene schon der Frühling eingekehrt.

man damals von Zürich mit dem Zug nach Näfels fahren, stieg von da direkt

auf den Schilt, fuhr nach Nordosten hinunter auf die Mürtchenalp, wo man beim «Wilden Mann» Noldi Grob auf einen Tee einkehrte. Dann ging's nochmals bergauf zum Robmen – das waren dann insgesamt gut 2000 Höhenmeter – und fuhr schliesslich über Alt Stafel und Hüttenberge hinunter zum Bahnhof von Obstalden am Walensee und mit den SBB wieder zurück nach Zürich.

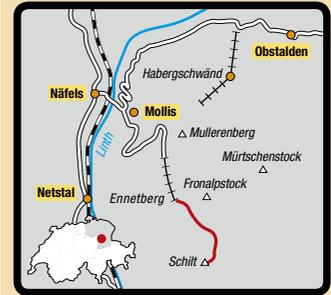
Ein Hit ist heute auch das Naturfreundehaus auf der Fronalp, direkt an einer der Skipisten des Skiliftes gelegen. «Die schönste Aussicht an der sonnigsten Lage weit und breit», heisst es auf der Website von Sepp Neff und Reni Mäder. Wer Zeit hat, übernachtet hier, genießt auf der prächtigen Terrasse Sonne und Aussicht, abends das feine Essen und andern tags – wer kein Skifahrer oder -türeler ist – die markierten Schneeschuh- und Winterwanderwege, die zwischen Mulleren- und Ennetberg über sanfte Alpweiden und durch verschneite Fichtenwälder führen. □

TONI KAISER

tour info

Fronalp/Skilift Schilt-Mittler Stafel-Schilt

Skibergsteigen klein und fein



	NATUR
	KULTUR
	FAMILIE
	KONDITION
	JAHRESZEIT

→ **START UND ZIEL** Parkplatz des Skiliftes Schilt auf Fronalp ob Mollis. → **CHARAKTERISTIK** Einfache, den ganzen Winter hindurch machbare Skitour auf einen wunderschönen Aussichtspunkt oberhalb von Glarus. → **AN- UND RÜCKREISE** Mit dem «Glarner Sprinter» ab Zürich ohne Umsteigen bis Bahnhof Näfels/Mollis, dann mit dem Skibus (Taxi Reust, Tel. 079 693 49 49, Zeiten beachten!) oder mit dem PW auf asphaltierter Bergstrasse zum Parkplatz des Skiliftes. → **ZEIT** 2 h mit, 3¼ h ohne Skiliftbenützung. → **ROUTE** Von der Bergstation des Skiliftes (Ranegg, 1620 m) zuerst leicht abwärts nach Mittler Stafel (1584 m), dann Richtung Südosten zwischen dem Färistock und dem Heustöckli via P. 1998 nach P. 2062 ansteigen. Weiter der Westflanke der Siwellen entlang zum Gipfel (2299 m). Abfahrt über die Aufstiegsroute. → **SCHWIERIGKEIT** WS. → **HÖHENDIFFERENZ** Etwa 700 Hm. → **AUSRÜSTUNG** Skitourenausrüstung mit LVS. → **EINKEHREN** An der Skipiste des Schilt-Skiliftes: Berggasthaus Naturfreundehaus Fronalp, Tel. 055 612 10 12; Berggasthaus Fronalpstock, Tel. 055 612 10 22; Berggasthaus Alpenrösli, Tel. 055 612 12 84. → **LITERATUR** Michael Kraaz, Thomas Wälti: Skitouren Glarus – St. Gallen – Appenzell, SAC-Verlag. → **KARTEN** LK 1:50 000, 237S Walenstadt; LK 1:25 000, 1154 Spitzmeilen. → **INFOS** www.skiliftschild.ch; www.glarnerland.ch. → **TIPP** Alpkäse, Kräutermutschli und andere leckere Sachen in der Erlebniskäserei der Familie Beglinger am oberen Dorfausgang von Mollis Richtung Fronalp (Tel. 055 612 01 06, www.alp-guaet.ch).

SCHWEIZ 12/2012

HERAUSRENNEN UND SAMMELN

Anzeige

www.bergundtal.ch

